



Wichtige Themen – ein Überblick

für Personen, die Leistungen (Geld!) nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) erhalten oder beantragen

Neben folgendem Überblick gibt es Themen, zu denen wir spezielle und ausführliche Informationsblätter auf unserer Homepage haben. Bei Fragen können Sie sich auch gerne an Ihr Fallmanagement wenden.

Inhalt

1. Verpflichtung zur Arbeitssuche und Aufnahme einer Arbeit
2. Mitwirkungspflichten (Angabe von Tatsachen und Veränderungen)
3. Wohnungswechsel / Umzug / Wohnsitzauflage
4. Vorrangige Ansprüche
5. Wirtschaftliches und umweltfreundliches Verhalten
6. Meldepflichten (Termine)
7. Antrag auf Weiterbewilligung
8. Aufenthaltstitel/Fiktionsbescheinigung, wenn Sie nicht die deutsche Staatsangehörigkeit haben
9. Ortsabwesenheit
10. Weitere Pflichten
11. Folgen bei fehlender Mitwirkung / Mitteilung
12. Wie erreiche ich mein Fallmanagement

1. Verpflichtung zur Arbeitssuche und Aufnahme einer Arbeit

Sie müssen alles tun, damit Sie und Ihre Familie schnellstmöglich von eigenem Geld und ohne staatliche Unterstützungsleistungen leben können.

- Sie müssen aktiv Arbeit suchen und jede Arbeit, die zumutbar ist, annehmen und ausüben.
- Sie müssen Ihre Bemühungen um Arbeit nachweisen, wenn das Jobcenter das verlangt.
- Sie müssen dem Jobcenter sofort mitteilen, wenn Sie eine Arbeit gefunden haben.

Das Jobcenter unterstützt Sie gerne bei der Suche nach Arbeit in Form von Berufsberatung, Hilfe bei der Suche nach Arbeit, Vorschläge für Arbeitsstellen, Geld für Bewerbungen, Geld für Fahrten zu Vorstellungsgesprächen, Geld für Schulungen oder Lehrgänge.

2. Mitwirkungspflichten (Angabe von Tatsachen und Veränderungen)

Wenn Sie einen Antrag stellen, sind Sie verpflichtet, alle wichtigen Tatsachen und eintretende Änderungen, die Einfluss auf Ihren Leistungsanspruch haben können, unaufgefordert anzugeben. Dazu gehören Angaben zu den persönlichen Verhältnissen wie Familienstand, Anzahl der Personen im Haushalt, den Wohnverhältnissen, dem Einkommen und Vermögen. Dies gilt für Sie und Ihre Familienangehörigen.

- **Persönliche Verhältnisse:** Jede Tatsache oder Veränderung in den persönlichen Verhältnissen ist anzugeben (Beispiele: Heirat, Geburt eines Kindes, eine Person zieht aus dem Haushalt aus, eine Person zieht in den Haushalt ein).
- **Wohnverhältnisse:** Jede Tatsache oder Veränderung bei den Wohnverhältnissen ist anzugeben (Beispiele: Mieterhöhung, Abrechnung der Nebenkosten, Umzugswunsch).
- **Einkommensverhältnisse:** Jede Form von Einkommen, egal ob im Inland oder Ausland, muss ebenfalls mitgeteilt werden (Beispiele: Einkommen aus einem Job, Einnahmen aus Vermietung oder Verpachtung, Lottogewinn, Erbe).

- **Arbeitsverhältnisse:** Jede Arbeitsaufnahme muss mitgeteilt werden, egal wieviel Sie dabei verdienen oder wie viele Stunden Sie in der Woche arbeiten. Wenn Sie eine Arbeit gefunden haben, müssen Sie dies Ihrem/Ihrer Fallmanager*in im Jobcenter umgehend mitteilen und eine Kopie des Arbeitsvertrages vorlegen.
- **Vermögensverhältnisse:** Auch jede Form von vorhandenem oder neu erlangtem Vermögen muss mitgeteilt werden. Es ist egal, ob sich das Vermögen in Deutschland oder im Ausland befindet (Beispiele: Sparbücher oder Bankkonten, Aktien, Häuser, Grundstücke, Eigentumswohnungen, Autos).

3. Wohnungswechsel / Umzug / Wohnsitzauflage

Ziehen Sie niemals um, ohne dies VORHER mit Ihrem zuständigen Jobcenter abzuklären.

Wenn Sie umziehen wollen, dann

- müssen Sie sich zunächst eine neue Wohnung suchen (das Jobcenter ist nicht zuständig für die Wohnungssuche).
- müssen Sie eine Mietbescheinigung (den Vordruck erhalten Sie von ihrer/ihrer Fallmanager*in oder zum Download von unserer Homepage) vom Vermieter ausfüllen lassen. Der Vermieter trägt in die Mietbescheinigung die Höhe der Miete, die Höhe der Neben- und Heizkosten, die Größe der Wohnung und die Lage der Wohnung ein.
- müssen Sie mit dieser Mietbescheinigung bei Ihrer/Ihrer Fallmanager*in vorsprechen und eine Zusage zur Anmietung einholen.

Unterschreiben Sie den Mietvertrag auf keinen Fall, bevor Sie die Zustimmung vom Jobcenter für die Anmietung bekommen haben!

Vor jeder Anmietung einer Wohnung muss das Jobcenter prüfen, ob die Wohnung angemessen ist. Ob dies der Fall ist, hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab (Größe Ihrer Familie, Größe und Lage der Wohnung, Höhe der Grundmiete, Höhe der kalten Betriebskosten (Beispiele: Wasser, Müllgebühren), Höhe der Heizkosten, sonstige Kosten, wie Strom, PKW-Stellplatz oder Möblierung).

Wenn die Wohnung unangemessen ist, also zu groß oder zu teuer, dann kann es sein, dass die Miete oder mit dem Umzug zusammenhängende Kosten nicht oder nicht in voller Höhe übernommen werden.

Wenn der/die zuständige Fallmanager*in keine **vorherige** Zusage zur Anmietung einer Wohnung erteilt hat, dann kann es sein, dass

- keine Kautionszahlung wird,
- keine Umzugskosten übernommen werden,
- keine Renovierungskosten übernommen werden,
- keine Kosten für Wohnungserstausstattung gezahlt wird,
- keine Mietschulden übernommen werden.

Hinweis bei Vorliegen einer Wohnsitzauflage (bei nichtdeutschen Staatsbürger*innen)

Wenn Sie in Ihrer Fiktionsbescheinigung oder Ihrem Aufenthaltstitel eine Wohnsitzauflage erteilt bekommen haben, müssen Sie an diesem Ort oder in diesem Gebiet wohnen. Wenn Sie trotz dieser Auflage woanders wohnen und Sozialleistungen beantragen müssen, kann dies zur Folge haben, dass Sie keine Sozialleistungen, also kein Geld, erhalten. Wenn Sie einen wichtigen Grund für einen Umzug an einen anderen Ort haben, erkundigen Sie sich **vor einem Umzug** bei der Ausländerbehörde, ob die Wohnsitzauflage aufgehoben werden kann.

4. Vorrangige Ansprüche

Leistungen nach dem SGB II sind nachrangig. Wenn Sie andere Sozialleistungen (Arbeitslosengeld 1, Krankengeld, Renten aller Art, also auch Renten aus dem Ausland, Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Kindergeld, Wohngeld, BaFöG) erhalten, müssen Sie das ihrer/ihrer Fallmanager*in mitteilen. Alle Leistungen in Geld, die Sie bekommen, vermindern Ihren Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II. Dass bedeutet, wenn sie zum Beispiel Kindergeld von der Familienkasse gezahlt bekommen, dann bekommen Sie weniger Geld vom Jobcenter.

WICHTIG: Sie sind dazu verpflichtet, alle vorrangigen Sozialleistungen zu beantragen, auf die Sie einen Anspruch haben. Beantragen Sie diese vorrangigen Sozialleistungen nicht, kann es sein, dass Ihnen die Leistungen nach dem SGB II gekürzt werden (Beispiel: Sie haben ein Kind und daher einen Anspruch auf Kindergeld. Wenn Sie das vorrangige Kindergeld nicht beantragen, können Leistungen nach dem SGB II entsprechend der Höhe des Ihnen zustehenden Kindergeldes versagt werden.)

5. Wirtschaftliches und umweltfreundliches Verhalten

Es gilt das Gebot, sich wirtschaftlich und umweltfreundlich zu verhalten.

Energiesparendes wirtschaftliches Verbrauchsverhalten

Wegen der extrem stark gestiegenen und immer weiter steigenden Energiekosten müssen Sie sich sparsam beim Verbrauch von Strom, (Warm-)Wasser und auch bei der Heizung verhalten:

- Kein Heizen bei geöffnetem Fenster.
- Kurzes Lüften / Stoßlüften, dann die Fenster wieder zu machen.
- Keine Fenster gekippt lassen.
- Elektrische Geräte ausschalten und wenn sie länger nicht gebraucht werden, den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Nur kurz duschen.

Mülltrennung

- Bitte helfen Sie auch mit bei der Vermeidung von Müll und der Trennung von Müll. Lässt sich Müll nicht vermeiden, dann trennen Sie ihn bitte. Es gibt meist eine Tonne für Restmüll (meistens „schwarz“), eine Tonne für Papiermüll (meistens „blau“), eine Tonne für Biomüll (meistens „grün“ oder „braun“) und eine Tonne für den „gelben Punkt“ (meistens „gelb“).
- Elektromüll kann in den Geschäften, die Elektrogeräte verkaufen, zurückgegeben werden oder es gibt eine spezielle Abholung, die man bestellen kann.
- Auch für Sperrmüll (zum Beispiel alte Möbel) kann man eine extra Abholung beantragen. Wie und wo erfahren Sie bei Ihrer Stadt oder Gemeinde.

6. Meldepflichten (Termine beim Jobcenter oder Gesundheitsamt)

Einer Aufforderung, sich bei Ihrem Jobcenter persönlich zu melden, müssen Sie folgen. Tun Sie dies nicht, obwohl Sie schriftlich über die Rechtsfolgen belehrt worden sind oder diese kannten, wird das Arbeitslosengeld II für die Dauer von bis zu 3 Monaten um 10 Prozent des maßgebenden Regelbedarfs gemindert. Das heißt, Sie bekommen bis zu 3 Monate lang 10 % weniger Geld für Ihren Lebensunterhalt. Nur wenn ein wichtiger Grund vorliegt, und das Jobcenter den Grund kennt, wird das Geld nicht gekürzt. Wenden Sie sich daher bitte bei Terminproblemen oder wenn Sie krank sind, unbedingt vorher und rechtzeitig an Ihre*n Fallmanager*in.

7. Antrag auf Weiterbewilligung

Sozialleistungen nach dem SGB II werden nur für einen bestimmten Zeitraum, gewährt. Die Dauer steht im Bescheid. Wenn Sie über diesen Zeitraum hinaus Sozialleistungen nach dem SGB II erhalten wollen, müssen Sie rechtzeitig, vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes, einen (neuen) Antrag auf Weiterzahlung (wird auch „Weiterbewilligungsantrag“ oder „Folgeantrag“ genannt) beim Jobcenter stellen. Den Vordruck erhalten Sie im Jobcenter, von ihrer/ihrer Fallmanager*in oder Sie finden ihn zum Herunterladen auf unserer Homepage.

8. Aufenthaltstitel/Fiktionsbescheinigung wenn Sie keine deutsche Staatsangehörigkeit haben

Wenn Sie nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, bekommen Sie Sozialleistungen nach dem SGB II nur dann, wenn Sie dem Jobcenter einen Aufenthaltstitel oder eine Fiktionsbescheinigung vorlegen.

WICHTIG: Fiktionsbescheinigungen sind befristet. Wenn die Frist auf der Fiktionsbescheinigung abgelaufen ist und Sie noch keinen Aufenthaltstitel bekommen haben, dann müssen Sie bei der Ausländerbehörde eine Verlängerung der Fiktionsbescheinigung beantragen.

9. Ortsabwesenheit

Solange Sie Leistungen nach dem SGB II erhalten, müssen Sie und Ihren Familienangehörigen sich grundsätzlich an Ihrem Wohnort oder in der Nähe Ihres Wohnortes aufhalten (Ortsnähe). „Ortsnähe“ liegt vor, wenn Sie das Jobcenter täglich, ohne unzumutbaren Aufwand, erreichen können.

- Jede Ortsabwesenheit muss **vorher von Ihnen beantragt und vom Jobcenter genehmigt werden**.
- Pro Kalenderjahr ist eine Ortsabwesenheit („Urlaub“, egal ob im Inland oder im Ausland) von maximal drei Wochen zulässig.
- Sie müssen sich **nach Ihrer Rückkehr unverzüglich persönlich im Jobcenter zurückmelden**.
- Eine unerlaubte Ortsabwesenheit führt dazu, dass kein Geld mehr gezahlt wird oder dass Sie Geld an das Jobcenter zurückzahlen müssen.

10. Weitere Pflichten

- Sie müssen erreichbar sein: Sie müssen grundsätzlich unter der von Ihnen angegebenen Anschrift für Ihr Jobcenter persönlich und auf dem Postweg erreichbar sein und das Jobcenter täglich aufsuchen können. Beschriften Sie daher Ihren Briefkasten leserlich mit Ihrem Namen.
- Sie müssen Unterlagen, die vom Jobcenter angefordert werden, umgehend und vollständig vorlegen.
- Sie müssen auf Verlangen einen Amtsarzt aufsuchen / an einer psychologischen Untersuchung teilnehmen.
- Sie müssen Beginn und Ende einer gesundheitlichen Einschränkung (Krankheit) mitteilen.
- Sie müssen die Aufnahme in einer stationären Einrichtung (Beispiel: Krankenhaus) mitteilen.
- Sie müssen den Beginn einer Weiterbildung oder eines Studiums mitteilen.

11. Folgen bei fehlender Mitwirkung / Mitteilung

Wenn Sie Ihre Mitteilungspflichten und / oder Mitwirkungspflichten nicht erfüllen, kann es sein, dass Sie entweder kein Geld bekommen, die Geldzahlung gestoppt wird oder dass sie Geld zurückzahlen müssen.

12. Wie erreiche ich meine*n Fallmanager*in

Den Namen Ihres zuständigen Fallmanagers, die Telefonnummer, die Faxnummer, die E-Mail-Adresse und Ihr Aktenzeichen finden Sie in den Briefen auf der ersten Seite oben rechts.

Für persönliche Vorsprachen oder zur Abgabe von Unterlagen finden Sie uns an 3 Standorten. Die Zuständigkeit richtet sich nach Ihrem jeweiligen Wohnort, siehe unten.



KreisJobCenter - Regionalcenter Marburg

Raiffeisenstrasse 6, 35043 Marburg / Telefon: 0 64 21 - 405 – 7101 / 7102 / 7103 / Fax: 0 64 21) - 405 - 72 00
Montag bis Freitag von 8 – 14 Uhr und nach Vereinbarung

Zuständig für folgende Orte: Cölbe, Fronhausen, Lohra, Stadt Marburg, Münchhausen, Weimar, Wetter

KreisJobCenter - Regionalcenter Stadtallendorf

Niederrheinische Str. 3, 35260 Stadtallendorf / Telefon: 0 64 28 – 4 47 – 0 / Fax: 0 64 28 – 4 47 - 21 11
Montag bis Freitag von 8 – 14 Uhr und nach Vereinbarung

Zuständig für folgende Orte: Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal

KreisJobCenter - Regionalcenter Biedenkopf

Hospitalstr. 51, 35216 Biedenkopf / Telefon: 0 64 61 - 79 – 0 / Fax: 0 64 61 - 79 - 31 21
Montag bis Freitag von 8 – 14 Uhr und nach Vereinbarung

Zuständig für folgende Orte: Angelburg, Bad Endbach, Biedenkopf, Breidenbach, Dautphetal, Gladenbach, Steffenberg

Zentrale E-Mail-Adresse:	kreisjobcenter@marburg-biedenkopf.de
Homepage:	https://www.kreisjobcenter.marburg-biedenkopf.de
Hilfreiche Informationen und Kontaktdaten zu wichtigen Ansprechpartnern im Kreis Marburg-Biedenkopf; mehrsprachig und übersichtlich gegliedert:	Integreat Landkreis Marburg-Biedenkopf



0-2

Інформаційний лист – станом на 18.08.2022 (Stand 18.08.2022)

Важливі теми – короткий огляд

для осіб, які отримують виплати (гроші!) згідно з Другою книгою Соціального кодексу (SGB II) отримати або подати заяву

Крім наступного огляду, є теми, для яких ми маємо спеціальні та детальні інформаційні листи на нашій інтернет-сторінці. Якщо у Вас виникли запитання, будь ласка, не соромтеся звертатися до менеджера у Ваших справах.

Зміст

1. Зобов'язання до пошуку роботи і виходу на роботу
2. Зобов'язання співпрацювати (сповіщення фактів і змін)
3. Зміна місця проживання / переїзд / прописка
4. Першочергові вимоги
5. Економічна та екологічна поведінка
6. Зобов'язання до звітності (терміни)
7. Заява на подальший дозвіл
8. Дозвіл на проживання («Aufenthaltstitel» пластикова картка) / посвідчення про дозвіл на проживання (Fiktionsbescheinigung), якщо у вас немає громадянства Німеччини
9. Відсутність на місці
10. Інші зобов'язання
11. Наслідки неспівпраці / неповідомлення
12. Як зв'язатися з менеджером у Ваших справах

1. Зобов'язання до пошуку роботи і виходу на роботу

Ви повинні зробити все від вас залежне, щоб Ви і Ваша сім'я могли жити на власні гроші якомога швидше і без державної підтримки.

- Ви повинні активно шукати і приймати роботу, та виконувати будь-яку для Вас прийнятну роботу.
- Ви повинні пред'явити докази, що Ви шукаєте роботу, якщо цього вимагає Центр зайнятості.
- Ви повинні негайно повідомити Центру зайнятості, якщо знайшли роботу.

Центр зайнятості з радістю надасть Вам допомогу у пошуці роботи у вигляді профорієнтації, допоможе знайти роботу, пропозиції на роботу, допоможе з витратами на оформлення резюме та на поїздки на співбесіди, оплатить навчальні курси різних видів.

2. Зобов'язання співпрацювати (сповіщення фактів і змін)

Коли Ви подаєте заяву, Ви зобов'язані повідомити всі важливі факти і зміни, які можуть вплинути на Ваше право на виплати допомоги по безробіттю, без додаткового запиту. Сюди входить інформація про особисті обставини, такі як сімейний стан, кількість осіб у домогосподарстві, житлові умови, доходи та майно. Це стосується вас і членів вашої родини.

- **Особисті обставини:** Обов'язково повідомити будь-який факт у зміні особистих обставин (приклади: шлюб, народження дитини, людина виїжджає з домашнього господарства, людина переїжджає в домашнє господарство).
- **Житлові умови:** Повідомити будь-який факт у зміні житлових умов (приклади: підвищення орендної плати, врегулювання допоміжних витрат, запит на переїзд).
- **Доходи:** Будь-яка форма доходу, як вітчизняна, так і іноземна, також повинна бути повідомлена (приклади: дохід від роботи, дохід від оренди, виграш у лотерею, спадщина).

- **Працевлаштування:** Про кожен початок роботи необхідно повідомляти, незалежно від того, скільки Ви заробляєте або скільки годин працюєте на тиждень. Якщо Ви знайшли роботу, Ви повинні негайно повідомити про це свого менеджера справами в Центрі зайнятості та пред'явити копію трудового договору.
- **Фінансові обставини:** Будь-яка форма існуючих або нещодавно придбаних активів також повинна бути повідомлена. При цьому не має значення, знаходяться активи в Німеччині або за кордоном (приклади: ощадні книжки або банківські рахунки, паї, акції, будинки, земельні ділянки, квартири, автомобілі).

3 Зміна місця проживання / переїзд / прописка

**Ніколи не переїжджайте,
не в'яснивши все ПОПЕРЕДНЬО з центром зайнятості.**

Якщо Ви хочете переїхати, то:

- спочатку необхідно шукати нову квартиру (Центр зайнятості не несе відповідальності за пошук житла).
- Ви повинні мати посвідчення (форму можна отримати у Вашого менеджера або завантажити з нашої інтернет-сторінки), заповнену орендодавцем. Орендодавець вносить в орендне посвідчення суму орендної плати, суму комунальних і опалювальних витрат, розмір квартири і місце розташування квартири.
- Ви повинні пред'явити це посвідчення оренди Вашому менеджеру та отримати гарантію оренди.

Не підписуйте договір оренди ні за яких обставин до того, як отримали схвалення центру зайнятості на оренду!

Перед кожною орендою квартири Центру зайнятості необхідно перевірити, чи адекватна квартира. Чи буде це так, залежить від безлічі факторів (розмір вашої сім'ї, розмір і розташування квартири, розмір основної орендної плати, сума холодних експлуатаційних витрат (приклади: вода, плата за сміття), сума витрат на опалення, інші витрати, такі як електроенергія, місце для паркування автомобіля або меблі). Якщо житло не адекватне, тобто завелике чи задороге, то може бути так, що оренда разом з витратами на переїзд не оплатиться або не оплатиться у повному обсязі.

Якщо менеджер у Ваших справах не дав попереднього підтвердження для оренди квартири, то може бути, що

- не буде оплачуватися застава,
- не будуть оплачуватися витрати на переїзд,
- не будуть оплачуватися витрати на ремонт,
- не оплачуються витрати на початкове облаштування квартири,
- не оплачується попередня заборгованість орендної плати.

Примітка для іноземних громадян, які не мають права переїжджати без дозволу

Якщо у Вашому дозволі на перебування (Fiktionsbescheinigung / Aufenthaltstitel) вказана умова для проживання без права переїзду («...nur zulässig in...»), Ви повинні проживати в цьому місці або районі. Якщо, незважаючи на цю вимогу, Ви проживаєте в іншому місці і Вам доведеться звертатися за соціальними виплатами, це може означати, що ніяких соціальних виплат ви не отримаєте, тобто ніяких грошей. Якщо у Вас є важлива причина для переїзду в інше місце, **перед переїздом** запитайте у відділі реєстрації іноземців (Ausländerbehörde), чи можна скасувати вимогу щодо проживання.

4. Першочергові вимоги

Виплати по SGB II підпорядковуються іншим виплатам. Якщо Ви отримуєте інші соціальні виплати («Допомога по безробіттю 1», лікарняні, пенсії всіх видів, включаючи пенсії з-за кордону, допомога по вагітності та пологах, допомога по догляду за дитиною, допомога по догляду за житлом, студентські стипендії), Ви повинні повідомити про це менеджера у Ваших справах. Всі виплати готівкою, які Ви отримуєте, зменшують суму виплат за SGB II. Це означає, наприклад, якщо ви отримуєте допомогу на дитину з Сімейного фонду, то з Центру зайнятості Ви отримуєте менше грошей.

ВАЖЛИВО: Ви зобов'язані подавати документи на отримання будь-яких першочергових соціальних виплат, на які Ви маєте право. Якщо Ви не звернетесь за цими першочерговими соціальними виплатами, виплати за SGB II можуть бути зменшені (наприклад: У Вас є дитина і тому Ви маєте право на допомогу на дитину. Якщо Ви не подаєте заяву на отримання допомоги на дитину, яка є першочерговою, то сума виплат за SGB II може бути зменшена на суму виплат на дитину.)

5. Економічна та екологічна поведінка

Одним із принципіальних правил є: Ви повинні поводитися максимально економічно і екологічно.

Енергозберігаюча економічна поведінка споживання

У зв'язку з надзвичайно збільшеними і постійно зростаючими витратами на електроенергію, потрібно бути економічними при споживанні електроенергії, (гарячої) води, а також коли мова йде про опалення:

- не опалювати при одночасно відкритому вікні;
- провітрювати краще коротко і частіше, після чого закривати вікна;
- не залишати вікна відхиленими;
- електричні пристрої вимкнути, а якщо ними рідко користуються, то витягнути із розетки;
- душем користуватись коротко і економічно.

Сортування сміття

- Будь ласка, уникайте також збільшення сміття та сортуйте його. Якщо відходів не уникнути, будь ласка, посортуйте їх. Зазвичай є контейнер для залишкових відходів (зазвичай «чорний»), контейнер для паперових відходів (зазвичай «синій»), контейнер для органічних відходів (зазвичай «зелений» або «коричневий») і контейнер для пластика та бляшаних упаковок (зазвичай «жовтий»).
- Електронні відходи можна повернути в магазини, де продають електроприлади або є спеціальний вивіз, який можна замовити, або відвезти на господарський двір по утилізації.
- Також для великогабаритних відходів (наприклад, старих меблів) можна замовити спеціальний вивіз. Дізнатися, як і де можна замовити з Вашого міста, можна у фірмі по утилізації сміття чи адміністрації міста.

6. Зобов'язання щодо звітності (терміни у Центрі зайнятості чи Відомстві охорони здоров'я)

Ви повинні особисто з'явитися у Центр зайнятості за першою ж вимогою. Якщо Ви це не зробите, не дивлячись на те, що Вам пояснили заздалегідь про правові наслідки чи вже знаєте про них, то виплати по допомозі по безробіттю II будуть скорочені на протязі 3 місяців на 10 відсотків від їх суми. Це означає, що Ви отримуєте на 10% менше грошей на засоби до існування на термін до 3 місяців. Тільки якщо є важлива причина і вона відома Центру зайнятості, скорочення суми не відбудеться. Тому, у випадку проблем із плануванням або якщо Ви захворіли, будь ласка, зв'яжіться з менеджером у Ваших справах заздалегідь і вчасно.

7. Заява на подальший дозвіл

Соціальні виплати за SGB II надаються лише на певний період часу. Тривалість вказується у письмовому повідомленні („Bescheid“). Якщо Ви хочете отримувати соціальні виплати за SGB II після закінчення цього періоду, Ви повинні подати (нову) заяву про продовження виплати (також відому як «заява про подальший дозвіл» або «подальша заява») до Центру зайнятості вчасно до закінчення вже затвердженого періоду. Ви можете отримати форму в центрі зайнятості, у менеджера у Ваших справах або завантажити її з нашої інтернет-сторінки.

8. Дозвіл на проживання («Aufenthaltstitel» пластикова картка) / посвідчення про дозвіл на проживання (Fiktionsbescheinigung), якщо у вас немає громадянства Німеччини

Якщо у Вас немає німецького громадянства, Ви будете отримувати соціальні виплати за SGB II тільки в тому випадку, якщо пред'явите в центр зайнятості дозвіл на проживання (Aufenthaltstitel) або посвідчення про дозвіл на проживання (Fiktionsbescheinigung).

Увага: Посвідчення про дозвіл на проживання «Fiktionsbescheinigungen» обмежені у терміні дії. Якщо дозвіл на посвідченні про дозвіл на проживання (Fiktionsbescheinigung) закінчився і Ви ще не отримали дозвіл на проживання у вигляді пластикової картки, то Вам потрібно подати заяву на продовження «Fiktionsbescheinigung» у відомстві реєстрації іноземців «Ausländerbehörde».

9. Відсутність на місці

Поки Ви отримуєте виплати за SGB II, Ви і члени Вашої сім'ї повинні знаходитися за місцем проживання або поблизу вашого місця проживання (близько до місця розташування). «Близько» означає, що Ви можете щодня, без великих зусиль, з'явитися до Центру зайнятості.

- Про будь-яку відсутність **повинен бути зроблений Вами заздалегідь запит, який має бути схваленим Центром зайнятості.**
- На календарний рік («відпустка», як в Німеччині, так і за кордоном), дозволяється максимум три тижні.
- Ви повинні **відмітитися у Центрі зайнятості особисто відразу після повернення.**
- Недозволена відсутність призводить до того, що більше не виплачуватимуться гроші або що Вам доведеться повертати гроші в Центр зайнятості.

10. Інші обов'язки

- Ви повинні бути доступні для комунікації. Це означає, що Ви повинні бути доступними для зв'язку особисто та за поштовою адресою, яку Ви вказали у Центрі зайнятості, і мати можливість відвідувати Центр зайнятості щодня. Тому позначте свою поштову скриньку розбірливо своїм ім'ям.
- Ви повинні надати документи, запитані центром зайнятості, негайно та в повному обсязі.
- Якщо потрібно, то за вимогою Вам необхідно буде звернутися до відомчого лікаря / відвідати психологічне обстеження.
- Ви повинні повідомити про початок і кінець обмеження Вашого здорового стану (хвороби). Необхідно повідомити про надходження в стаціонарний заклад (приклад: лікарню).
- Ви повинні повідомити нас про початок подальшого навчання або вступу до університету.

11. Наслідки неспівпраці / неповідомлення

Якщо Ви не дотримуєтеся своїх зобов'язань щодо повідомлення та/або зобов'язань щодо співпраці, Ви можете або не отримати грошей, виплата грошей буде зупинена, або Вам, можливо, доведеться повернути гроші.

12. Як зв'язатися з менеджером у Ваших справах

Ім'я Вашого відповідального менеджера, номер телефону, номер факсу, адресу електронної пошти та Ваш ідентифікаційний номер можна знайти у листах на першій сторінці в правому верхньому куті. Для особистої співбесіди або для подачі документів Ви знайдете нас у трьох місцях. Відповідальність розподілена замісцем проживання, див.



KreisJobCenter - Regionalcenter Marburg

Raiffeisenstrasse 6, 35043 Marburg / Telefon: 0 64 21 - 405 – 7101 / 7102 / 7103 / Fax: 0 64 21) - 405 - 72 00

3 понеділка по п'ятницю, 8 – 14 год. і за домолленністю

Відповідальність за: Cölbe, Fronhausen, Lohra, Stadt Marburg, Münchhausen, Weimar, Wetter

KreisJobCenter - Regionalcenter Stadtallendorf

Niederrheinische Str. 3, 35260 Stadtallendorf / Telefon: 0 64 28 – 4 47 – 0 / Fax: 0 64 28 – 4 47 - 21 11

3 понеділка по п'ятницю, 8 – 14 год. і за домолленністю

Відповідальність за: Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal

KreisJobCenter - Regionalcenter Biedenkopf

Hospitalstr. 51, 35216 Biedenkopf / Telefon: 0 64 61 - 79 – 0 / Fax: 0 64 61 - 79 - 31 21

3 понеділка по п'ятницю, 8 – 14 год. і за домолленністю

Відповідальність за: Angelburg, Bad Endbach, Biedenkopf, Breidenbach, Dautphetal, Gladenbach, Steffenberg

Центральна електронна пошта:	kreisjobcenter@marburg-biedenkopf.de
Інтернет-сторінка:	https://www.kreisjobcenter.marburg-biedenkopf.de
Корисна інформація та важливі контактні дані в районі Марбург-Біденкопф; багатомовні та чітко структуровані:	Integreat Landkreis Marburg-Biedenkopf